

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TTC München-Neuhausen : TSV Ottobrunn
Montag, 15.01.2024, 19:30 Uhr

TTC München-Neuhausen gegen TSV Ottobrunn 3:7

Am 11. Spieltag der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) traf der TTC München-Neuhausen am Montagabend auf die Gäste vom TSV Ottobrunn. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 7:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Fabien Rocheteau, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt in diesem Mannschaftskampf erzielte Paul-Jürgen Schuhmacher, mit dem vorzeitig entscheidenden sechsten Punkt für sein Team.

Der Verlauf im Einzelnen: Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Rocheteau / Fallica mussten Hotarek / Gausmann Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Menauer / Mross und Schuhmacher / Siekmann, die Menauer / Mross letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Den Sieg von Paul-Jürgen Schuhmacher konnte Michael Menauer im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Keine Chancen hatte Fabian Hotarek beim 7:11, 5:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Fabien Rocheteau, so dass Rocheteau seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Mit 3:1 hatte Andreas Gausmann im Spiel gegen Robert Fallica wiederum die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Wenig Gegenwehr leistete hingegen daraufhin Markus Mross bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Siekmann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC München-Neuhausen und des TSV Ottobrunn. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Michael Menauer bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Fabien Rocheteau dann doch niedergerungen worden. Damit hat Menauer nun ein 12:8 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Paul-Jürgen Schuhmacher war für Fabian Hotarek letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Andreas Gausmann bei seiner 1:3-Niederlage von Stefan Siekmann dann doch niedergerungen worden. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Markus Mross bezwang Robert Fallica in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach diesem Einzel steht Mross somit bei 4 Siegen und 18 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fallica ein 0:2 ausweist. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den TSV Ottobrunn.

Nach dieser Niederlage des TTC München-Neuhausen geht es nun im nächsten Spiel am 26.01.2024 gegen SV-DJK Taufkirchen, während der TSV Ottobrunn am 20.01.2024 gegen den ESV München-Freimann antritt.

Statistik:

TTC München-Neuhausen

Doppel: Hotarek / Gausmann 0:1, Menauer / Mross 1:0

Einzel: M. Menauer 0:2, F. Hotarek 0:2, A. Gausmann 1:1, M. Mross 1:1

TSV Ottobrunn

Doppel: Rocheteau / Fallica 1:0, Schuhmacher / Siekmann 0:1

Einzel: F. Rocheteau 2:0, P. Schuhmacher 2:0, S. Siekmann 2:0, R. Fallica 0:2